

Erasmus 9d in Vilagarcia de Arousa (Spanien) vom 21.10.-25.10.24

Am Montag sind wir angereist und erst am späten Abend in Vilagarcia im Hotel angekommen.





Am Dienstag waren wir zu Besuch in unserer Partnerschule in Vilagarcía. Auf dem ersten Bild sind Flure mit Postern von berühmten Persönlichkeiten zu sehen. Das zweite Bild mit unserer Klasse mit internationalen Flaggen in unserem Erasmus-Projekt zeigt.

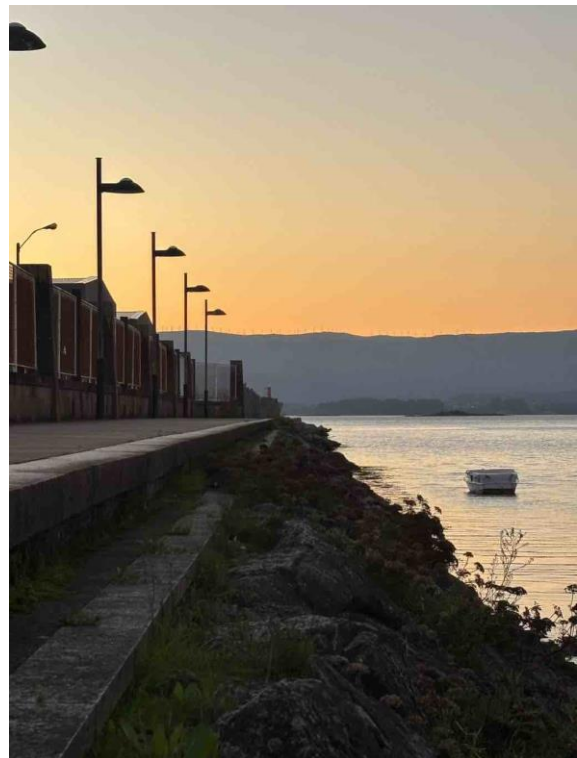


Das dritte und vierte Bild zeigt wie wir am Strand mit unserer Erasmus Gruppe Muscheln gesammelt haben.





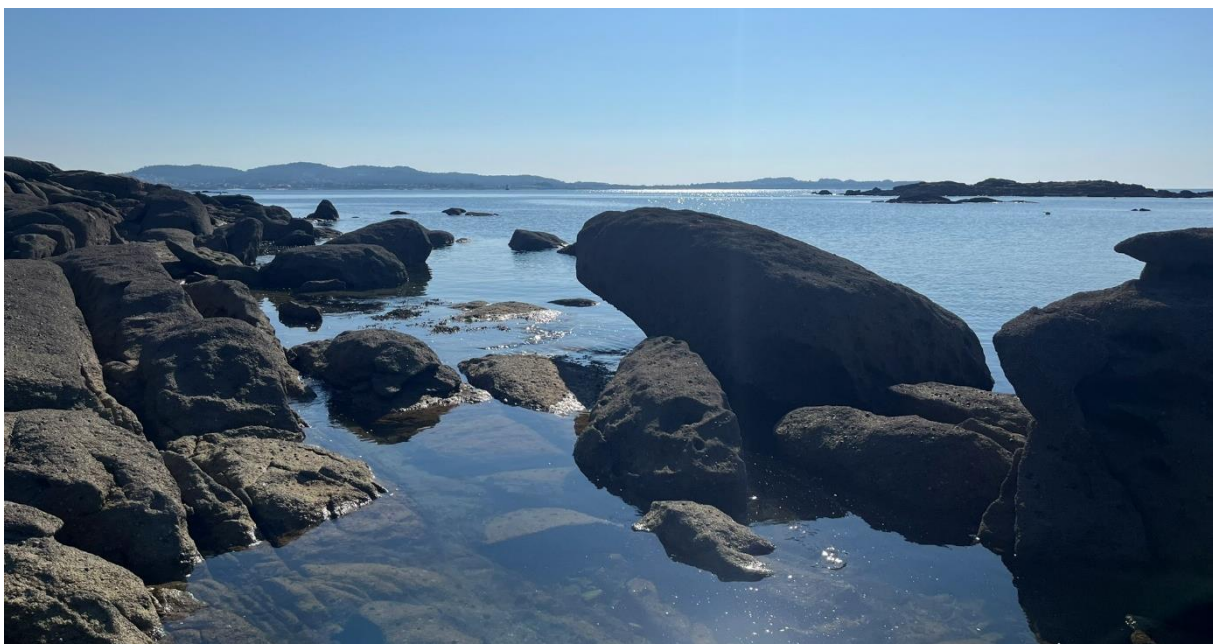
Die letzten Bilder zeigen Eindrücke aus der Stadtwanderung in Vilagarcía de Arousa. Das dritte Bild zeigt einen malerischen Fluss in der Abendsonne, und das vierte Bild zeigt die ruhige Uferpromenade mit Blick auf das Wasser bei Sonnenuntergang, danach sind wir in ein Fischrestaurant Essen gegangen.



Am Mittwoch sind wir zusammen mit den Griechen und Litauern zu einem Empfang beim Bürgermeister gegangen. Dort haben wir Informationen zu Vilagarcia de Arousa bekommen.



Danach sind wir auf eine Insel (Illa de Arousa) gefahren und haben eine Wanderung zum Strand für ein Picknick gemacht. Als wir an einem guten Platz am Meer angekommen sind, sind einige von uns im Wasser Baden gegangen.





Am Ende des Tages haben wir einen Burger gegessen.



Am Donnerstag sind wir nochmal zu der spanischen Schule gegangen und waren bei einer Schülerkonferenz dabei und haben uns vorgestellt. Mit den Schülern haben wir im Chemieraum Experimente durchgeführt.



Danach sind wir in die Aula gegangen. Dort haben wir etwas über die spanische Kultur erfahren und traditionelle Tänze kennengelernt.



Im Anschluss sind wir zum Bahnhof gelaufen und mit dem Zug nach Santiago de Compostela in unser Hotel gefahren. Am Abend waren wir dann Pizza essen.

Am Freitag sind wir zur Kathedrale gegangen und haben uns in Santiago de Compostela umgeschaut. Wir waren in einem Park wo wir die zwei Marias getroffen haben. Danach waren wir noch in einer Bäckerei und haben uns einen Cookie geholt, der ziemlich lecker war. Wir haben 2 Stunden Freizeit bekommen wo wir shoppen waren und Kleinlichkeiten geholt haben. Und am Ende des Tages sind wir nach Hause geflogen.

